

Pressemitteilung

2,23% Cu, 0,75g Au/T, 55g Ag/T über 11,27 Meter – Bohrergergebnisse - Lynx

14. August 2008

Insgesamt 15.358 Meter, verteilt auf 71 Bohrlöcher, wurden bislang in 2008 in der Lynx Zone, Onaman Liegenschaft, im Beardmore Geraldton Gold Camp (BGGC) gebohrt. Untersuchungsergebnisse für 9 Löcher stehen aus.

Höhepunkte

- **Alle aktuellen Bohrlöcher (24 Löcher) schnitten eine Mineralisierung mit Graden für Kupfer zwischen 0,75% und 11,36%, für Silber zwischen 18g/T und 264g/T und für Gold zwischen 0,10g/T und 2,39g/T.**
- **Bohrschnitte variieren in der Breite zwischen 1,22 Meter und 13,60 Meter.**
- **Die Lynx Nord-, Zentral- und Süd-Zonen sind zusammenhängend.**
- **Drei neue parallele Zonen wurden zusätzlich zur Hauptzone entdeckt.**
- **Eine unabhängige Ingenieursfirma wurde engagiert.**
- **Die Mineralisierung ist offen in Richtung Norden und Süden sowie in die Tiefe.**

Die folgende Tabelle enthält eine Zusammenfassung der aktuellen Untersuchungs-Höhepunkte:

Bohrloch	Von m	Bis m	Bohrschnitt m (wahre Breite m)	Cu %	Ag g/T
S08-17	131,75	136,10	4,35 (3,98)	1,34	23
	157,30	168,40	11,10 (9,86)	1,29	24
<i>enthalten</i>	157,30	159,30	2,00	2,81	65
<i>enthalten</i>	165,90	168,40	2,50	2,03	28
S08-19	236,00	242,20	6,20 (5,57)	1,69	37
Bohrloch	Von m	Bis m	Bohrschnitt m (wahre Breite m)	Cu %	Ag g/T
<i>enthalten</i>	241,00	242,63	1,63	4,02	95
S08-75	64,47	68,72	4,25 (2,79)	0,75	18
	228,15	233,00	4,85 (3,27)	1,69	129
<i>enthalten</i>	228,88	231,20	2,32	3,05	242
S08-69	164,53	166,20	1,67 (1,35)	1,60	35
	174,50	181,36	6,86 (6,80)	1,20	31
S08-73	28,60	34,80	6,20 (5,26)	2,04	44,5
<i>enthalten</i>	30,50	32,50	2,00	4,30	93
	49,70	63,30	13,60 (11,27)	2,23	55

SAGE GOLD INC.

365 Bay Street

Suite 500

Toronto, Ontario

Canada. M5H 2V1

Tel.: 416 204-3170

Fax: 416 260-2243

info@sagegoldinc.com

Exploration in the Americas

TSX-V: SGX


SAGE GOLD INC.
Precious Metals In The Americas

<i>enthalten</i>	49,70	53,50	3,80	6,81	166
S08-68	34,50	45,60	11,10 (9,00)	0,79	18
	57,00	65,40	8,40(6,80)	1,22	30
<i>enthalten</i>	57,00	58,10	1,10	5,32	117
S08-25	124,90	128,60	3,70 (3,26)	0,87	22,5
	163,90	165,40	1,50 (1,36)	3,53	75
S08-63/1	218,70	228,40	9,70 (7,9)	1,37	91
S08-74	19,40	25,05	5,65 (4,38)	0,91	23
	72,73	74,84	2,11 (1,69)	5,67	137
<i>enthalten</i>	72,73	73,73	1,00	11,36	264
	160,28	161,50	1,22 (0,89)	0,79	26
S08-55	45,4	47,81	2,41 (2,10)	2,05	61
Bohrloch	Von	Bis	Bohrschnitt	Cu	Ag
	m	m	m (wahre Breite m)	%	g/T
	52,45	53,02	0,57 (0,50)	1,17	62
	67,26	67,77	0,51 (0,45)	1,18	20
S08-83	99,8	112,00	12,20 (9,5)	1,86	35
<i>enthalten</i>	99,8	103,37	3,57	4,40	78
	160,27	162,53	2,26 (1,8)	1,46	63

Eine Tabelle mit allen bislang vorliegenden Untersuchungsergebnissen wird unter www.sagegoldinc.com zur Verfügung stehen.

Im Laufe des Jahres 2008 wurde über die in der Lynx Zone vorgenommenen Arbeiten in Pressemitteilungen vom 18. Januar, 29. Februar, 3. April und 28. Mai berichtet. Die Pressemitteilung vom 28. Mai 2008 enthielt die Ergebnisse von 18 Bohrlöchern, wobei das Loch S08-52, welches **10,89% Cu, 8,2 g Au/T und 318 g Ag/T über 2,72 Meter** schnitt, den Höhepunkt darstellte.

Die Lynx Zone besteht aus einem Haupthorizont und bis zu drei parallelen Horizonten, die eine stratigraphische Einheit bilden. Diese wurde durch Bohrungen, kartographieren des Ausstriches sowie geophysikalische Untersuchungen sowohl aus der Luft, als auch am Boden, über eine Streichlänge von mehr als einem Kilometer verfolgt. Bohrungen haben gezeigt, dass drei mineralisierte Zonen (Lynx Nr. 2, Nr. 3 und Nr. 1, jetzt Lynx Nord, Zentral und Süd) tatsächlich zusammenhängend sind. Die Ausdehnung in Richtung Norden und Süden wurde noch nicht definiert. Geophysikalische und geologische Daten deuten auf Kontinuität der mineralisierten stratigraphischen Einheit hin, wobei über mehrere Kilometer sowohl nach Norden, als auch nach Süden, keine größeren strukturellen Unterbrechungen erkennbar sind.

Die Lynx Mineralisierung besteht überwiegend aus massivem bis semi-massivem Pyrrhotin und Kupferkies in einer Matrix aus Quarz, Chlorid und Karbonat. Es wurde auf Argentit, gediegenes Silber, gediegenes Kupfer und Bismut getroffen. Die Mineralisierung weist chemisch unterscheidbare Schichten auf, geformt durch chemische Fällung in Hydrothermalquellen auf dem Meeresgrund, wobei die Schichten eine dichte Folge von

Lavakissen, massivem Basalt sowie tuff- und ascheartigen pyroklastischen Äquivalenten darstellen.

Big M – Onaman Liegenschaft

Das Big M Zielgebiet umfasst sowohl Goldvorkommen in Quarzadern als auch eine vulkanogene Massivsulfid (VMS) Komponente. Das Zielgebiet befindet sich westlich des Lynx Horizontes und wurde durch Schlitzprobenentnahme und Bohrungen erschlossen. Zu den Höhepunkten dieser Erschließung zählen eine Schlitzprobe, welche 5,14 g Au/T über eine Kanallänge von 1,0 m hervorbrachte, sowie ein Bohrloch, welches entlang des Streichens des Kanals gebohrt wurde und welches einen Schnitt von 2,44 g Au/T über 4 m wahre Breite in einem kalkreichen, felsischen Kristalltuff hervorbrachte. Drei weitere Löcher wurden entlang des Streichens gebohrt, entlang einer Nord-Süd-Linie innerhalb eines massiven pyritischen Tuffsteingebietes, sie schnitten jedoch keine bedeutsame Mineralisierung. Sage hat die geologische Kartographierung des Big M Gebietes abgeschlossen und evaluiert die Ausführung weiterer Arbeiten in diesem Gebiet.

Die Untersuchungen, die in dieser Pressemitteilung veröffentlicht werden, wurden von ALS Chemex in Thunder Bay durchgeführt. Die Aufbereitung der Proben wurde in der Thunder Bay Anlage von ALS Chemex vorgenommen und die aufbereiteten Proben wurden zur ALS Anlage in Vancouver geschickt. Die Kupfer-Silber-Gold-Proben wurden mit der *induced couple plasma* (ICP) Methode mit einem *fire assay finish* für Hochedelmetallproben und einem *atomic-absorption finish* für hochgradige Cu, Zn und Pb Proben untersucht.

Das BGGC Projekt wird von den Exploration Geoscience Associates of Orillia überwacht, unter der Leitung von Ulrich Kretschmar, Ph.D, P.Geo (APGO #1160). Dr. Kretschmar besitzt umfangreiche Erfahrung auf dem Gebiet der Mineralienexploration in archaischem Terrain und ist eine qualifizierte Person im Sinne des NI 43-101 Standards. Er ist verantwortlich für den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung.

SAGE ist ein Unternehmen zur Exploration und Entwicklung von Mineralienlagerstätten, welches Anteile an Explorations-Liegenschaften in Ontario und Quebec, Nevada und Arizona besitzt. Seine Hauptliegenschaften sind die Jacobus, Onaman und Kerrs Liegenschaften in Ontario, die Dixie Fork, Triple Junction, Pony Spur und Dike Liegenschaften in Nevada und die Gold Hill Liegenschaft in Arizona. Technische Berichte bezüglich der Liegenschaften stehen auf der System for Electronic Document Analysis and Retrieval (SEDAR) Website unter www.sedar.com zur Verfügung.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie:

Nigel Lees, Präsident und C.E.O. oder
Mike O'Brien, Manager/Investor Relations
Tel.: 416-204-3170 Fax: 416-260-2243

Bezüglich aller Sage Gold Inc. betreffenden Investor Relations Belange, bitten wir Investoren den Sage Gold Inc. IR Hub unter <http://www.agoracom.com/IR/sagegold> zu besuchen. Dort können sie Fragen stellen, die am selben Tag beantwortet werden, oder Fragen anderer Investoren und die zugehörigen Antworten einsehen. Alternativ können sich Investoren bezüglich jeglicher Fragen und Korrespondenz per E-mail an

Exploration in the Americas

TSX-V: SGX


SAGE GOLD INC.
Precious Metals In The Americas

sgx@agoracom.com wenden, wo sie sich überdies in die Investoren E-Mail-Liste einschreiben lassen können, um alle zukünftigen Pressemitteilungen und Aktualisierungen in Echtzeit zu erhalten.

Diese Veröffentlichung wurde von der Unternehmensführung erstellt. Die Unternehmensführung übernimmt volle Verantwortung für ihren Inhalt. Die TSX Venture Exchange hat den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für dessen Adäquanz oder Genauigkeit.

Einige der in dieser Veröffentlichung enthaltenen Aussagen sind vorausblickend und bringen daher Unsicherheiten und Risiken mit sich, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Ergebnisse wesentlich abweichen. Derartige vorausblickende Aussagen beinhalten Bemerkungen bezüglich Bergbau- und Verarbeitungsanlagen, Bodenschatzvorkommen und der Erfolgsaussichten des Explorationsprogrammes. Faktoren, welche eine wesentliche Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse verursachen könnten, beinhalten die Volatilität der Metallpreise, wirtschaftliche- und politische Ereignisse, welche Metallangebot und -nachfrage beeinträchtigen, Schwankungen in der Güte der Mineralisierung, geologische-, technische-, bergbauliche- und den Arbeitsverlauf betreffende Probleme, Explorationsprogramme und zukünftige Ergebnisse von Explorationsprogrammen sowie zukünftige Rentabilität und Produktion. Das Unternehmen erklärt ausdrücklich, dass es nicht verpflichtet ist, die vorausblickenden Aussagen zu aktualisieren.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Die englische Originalmeldung befindet sich auf der Sage Gold Website unter www.sagegoldinc.com.